



Nachhaltige öffentliche Beschaffung

Lösungsansätze im Bereich IKT

Tagung nachhaltige öffentliche Beschaffung 2025

Biel, 06.05.2025

Simon Ruesch

Vertretung in Deutschland

[Startseite](#) | [Über uns](#) | [Strategie und Prioritäten](#) | [Nachrichten und Veranstaltungen](#)

Europäische Kommission > ... > Home > News > Weniger Verwaltungsaufwand

PRESSEMITTEILUNG | 26. Februar 2025 | Vertretung in Deutschland | Lesezeit

Weniger Verwaltungsaufwand: Regeln für Nachhaltigkeit vereinfachen

Die EU-Kommission hat ein Paket zur Vereinfachung von EU-Vorschriften und Finanzinstrumenten vorgelegt. Nach Schätzungen der Kommission lassen sich Verwaltungskosten in Höhe von rund 6,3 Milliarden Euro einsparen und zusätzliche Investitionskapazitäten in Höhe von 50 Milliarden Euro mobilisieren.

Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen sagte: „Vereinfachung versprechen! Wir liefern unseren ersten Vorschlag für eine weitreichende Vereinfachung. Unternehmen werden von gestrafften Regeln für die Berichterstattung über die Sorgfaltspflicht im Bereich der Nachhaltigkeit und die Taxonomie profitieren. Unternehmen das Leben erleichtern und gleichzeitig sicherstellen, dass wir unsere Dekarbonisierungsziele bleiben. Weitere Vereinfachungen sind auf dem Weg.“

Europäische Kommission – Vertretung in Deutschland, «Weniger Verwaltungsaufwand: Kommission will Regeln für Nachhaltigkeit und EU-Investitionen vereinfachen», abgerufen am 24.04.2025 von https://germany.representation.ec.europa.eu/news/weniger-verwaltungsaufwand-kommission-will-regeln-fuer-nachhaltigkeit-und-eu-investitionen-2025-02-26_de



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

News Service Bund
Das Portal der Schweizer Regierung

[Kontakt](#) [Medien](#) [admin.ch](#)

Suche

[Mitteilungen](#) [Medienmitteilungen des Bundesrats](#) [Mitteilungen abonnieren](#) [Veranstaltungen](#)

Veröffentlicht am 21. März 2025

Nachhaltige Unternehmensführung: Bundesrat will bald über konkrete Vorschläge diskutieren

Bern, 21.3.2025 - Schweizer Unternehmen sollen bei ihrer Geschäftstätigkeit die Menschenrechte einhalten und die Umwelt schützen. Gleichzeitig müssen sie im In- und Ausland wettbewerbsfähig bleiben können. Dieses Ziel erfordert eine sorgfältige Interessenabwägung und eine optimale internationale Abstimmung. Der Bundesrat hat deshalb an seiner Sitzung vom 21. März 2025 das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement (EJPD) beauftragt, die möglichen Varianten für eine pragmatische Änderung der aktuellen Gesetzgebung auszuarbeiten. Der Bundesrat wird über das weitere Vorgehen entscheiden, sobald die EU über ihre angekündigten Vereinfachungen entschieden hat, spätestens jedoch im Frühjahr 2026.

Swico – Verband der Digitalisierer



- **Breite Mitgliederbasis**
750 Mitgliedsfirmen mit 56.000 Mitarbeitenden und CHF 40 Mrd. Umsatz
- **Alle digitalen Geschäftsmodelle**
Hardware, Software, Hosting, IT-Services, Consulting, Digitalmarketing und -kommunikation etc.
- **Interessenvertretung**
Interessenvertretung von Start-ups & etablierten Unternehmen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft
- **Swico-Recycling**
Betreiber des nationalen Swico-Recyclings für Elektro- und Elektronikgeräte

IKT-Branchendialog – Beschaffungsrecht

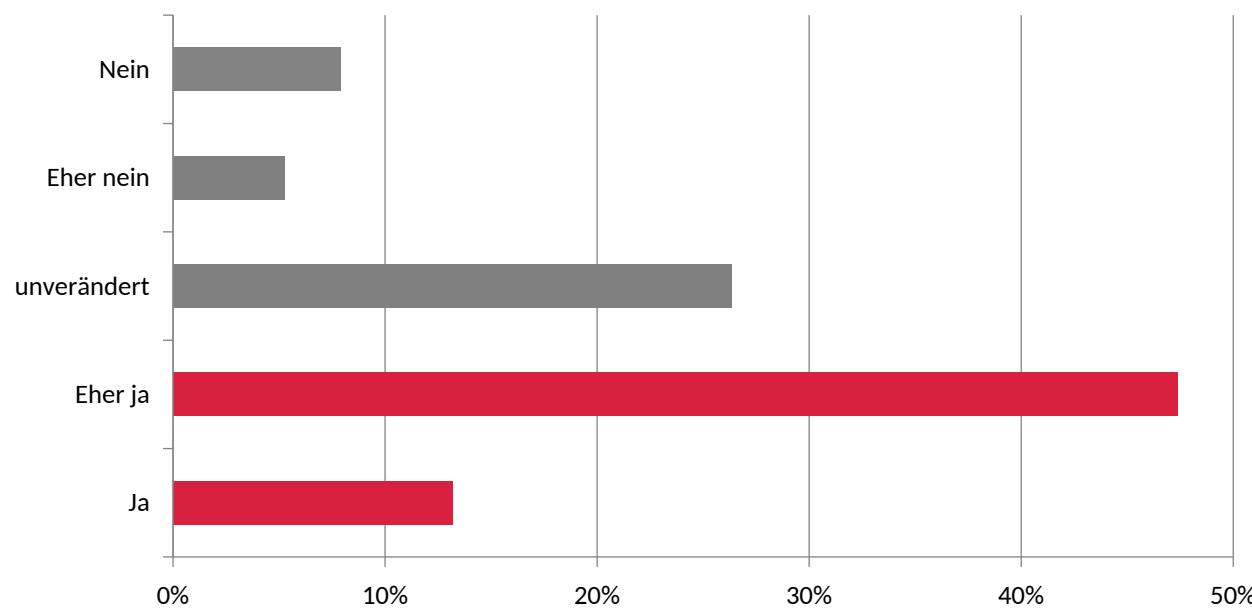


Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

- **Aktiver & institutionalisierter Austausch**
Bundesbehörden & Branche pflegen regelmässigen, konstruktiven Austausch
- **Fokus: Umsetzungsharmonisierung**
Anstoss und Ziel ist Sicherstellung der Umsetzungsharmonisierung des totalrevidiertem Beschaffungsrechts (seit 2021)
- **Nachhaltigkeit Anliegen der Branche**
Nachhaltigkeit als fixer Agendapunkt insbesondere auch auf Wunsch der Branche

Nachhaltigkeit – gestärkt, aber ...

*Wenn Sie an das im Jahr 2021 in Kraft getretene, öffentliche Beschaffungsrecht sowie die Entwicklungen seither denken:
Wurde das Kriterium der Nachhaltigkeit bei öffentlichen Ausschreibungen gestärkt?*

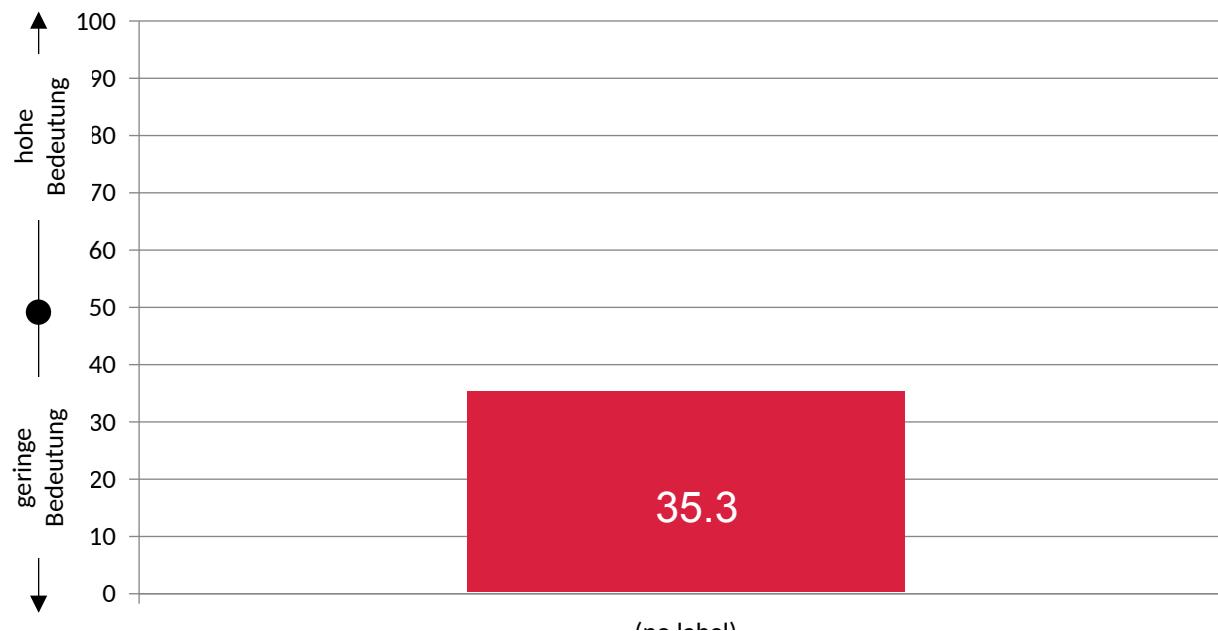


Kriterium «Nachhaltigkeit» gestärkt

Knapp 61 % der Unternehmen sind überzeugt, dass seit dem Inkrafttreten des neuen öffentlichen Beschaffungsrecht 2021 das Kriterium «Nachhaltigkeit» relativ zu anderen Kriterien gestärkt wurde.

Nachhaltigkeit – ... «Luft nach oben»

Welche Bedeutung nimmt das Kriterium der Nachhaltigkeit bei öffentlichen Ausschreibungen heute aus Ihrer Sicht ein?



Bedeutung Kriterium Nachhaltigkeit ausbaufähig

Bedeutung der «Nachhaltigkeit» wird absolut nach wie vor gering gewichtet.

Kreislaufwirtschaft – Lösungsansätze IKT



- 1. Ausschreibungen
- 2. Konsum & Nutzung
- 3. Recycling & Sammlung

1. Ausschreibungen



- **Anforderungen müssen klar sein**

Damit Anbieter Nachhaltigkeit liefern können, braucht es klare Kriterien.

30 % der Anbieter erachten die Ausschreibungen und Kriterien nach wie vor als «zu kompliziert».

- **Anforderungen müssen erfüllbar sein**

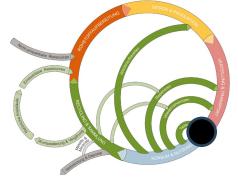
Die **Spezifika** des Beschaffungsgegenstands wie auch der potenzielle Anbieterkreis sind zu **berücksichtigen**.

- **Anforderungen müssen unbürokratisch nachweisbar sein**

Die **Nachweispflichten** sind **schlank** zu halten.

Zusätzliche Referenz und insbes. Label-Pflichten sind eine **Herausforderung** – speziell für KMU- Anbieter – widerspiegelt sich in Angebotspreisen.

2. Konsum & Nutzung



- **Predictive Support nutzen**

Antizipierende Analyse- und Support-Lösungen für frühzeitige Problemerkennung (Hard- und Software):

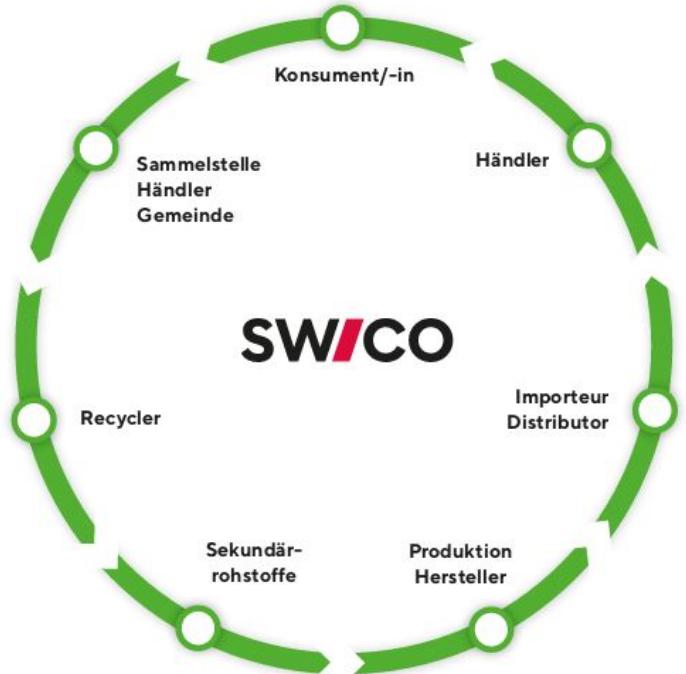
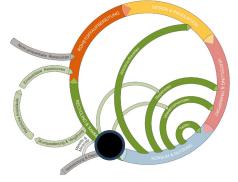
- ⌚ Verhinderung von möglichen Schäden
- ⌚ raschere Lösung / Behebung

- **Laufzeitverlängerungsprogramme nutzen**

«Geräte-Tuning» (Reinigung, Austausch von Komponenten, Datenbereinigung, Re-Imaging und abschließende Qualitätsprüfung):

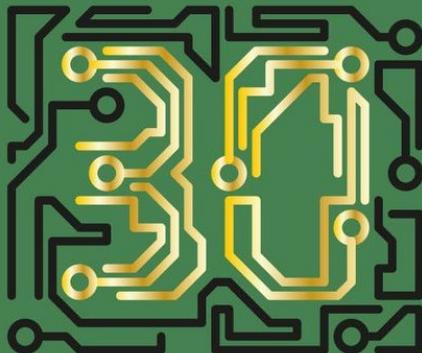
- ⌚ Verlängerung der Nutzungsdauer von Geräten

3. Recycling & Sammlung



- Nutzende & Konsumierende können sich auf Swico-Recycling verlassen
 - Etabliertes System mit 707 Konventions-Partnern führt 39'500 Tonnen Elektro-Altgeräte in geordneten Recycling-Prozess
 - 90 % Rückführungsquote von IKT-Geräten auf dem Schweizer Markt
- 30 Jahre Swico-Recycling – eine urbane Mine
27'000 Tonnen Sekundärrohstoffe pro Jahr werden in Kreislauf geführt, davon ...
 - 21'600 Tonnen Industriemetalle wie Eisen, Aluminium und Kupfer
 - 4'300 Tonnen Kunststoffe
 - 900 Kilogramm Edelmetalle wie Gold, Silber und Palladium

3. Recycling & Sammlung



Recycling von Elektro- und Elektronikgeräten. Schweizweit.
1994 - 2024
Seit dreissig Jahren.

swico

Berge von Altkleidern

Kleider-Recycling: Käuferinnen und Käufer sollen dafür bezahlen

Die Textilbranche will einen Recyclingbeitrag auf Kleidern einführen, wie das bei Elektrogeräten bereits gemacht wird.

Mirjam Spreiter und Ralph Goldinger

Dienstag, 22.04.2025, 11:52 Uhr

SRF, «Kleider-Recycling: Käuferinnen und Käufer sollen dafür bezahlen», abgerufen am 24.04.2025 von <https://www.srf.ch/news/schweiz/berge-von-altkleidern-kleider-recycling-kaeuerinnen-und-kaeuer-sollen-dafuer-bezahlen>

Nachhaltigkeit – Lösungsansätze IKT



- 1. **Kriterien bei Ausschreibungen** - einfach, klar, und erfüllbar
- 2. **Anbieter-Angebote** - aktiv berücksichtigen
- 3. **Swico-Recycling** – erfolgreiche End-Of-Life-Lösung

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Simon Ruesch

Swico – Wirtschaftsverband der Digitalisierer
Head Legal & Public Affairs
Mitglied der Geschäftsleitung
+41 44 446 90 89
simon.ruesch@swico.ch

